Wirtschaftsinformatiker FH
Wirtschaftsinformatikerin FH

Fachhochschule (FH)

Berufsfeld 19
Informatik

Tätigkeiten

Wirtschaftsinformatikerinnen und Wirtschaftsinformatiker FH gestalten, entwickeln und analysieren Informationssysteme in öffentlichen oder privaten Unternehmen. Sie sind Informatik-Spezialisten und digitale Architektinnen und entwickeln innovative und leistungsfähige Konzepte und Tools. Sie verfügen über Kenntnissen in den Bereichen Wirtschaft, Politik und Unternehmensführung.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Projekte analysieren
- sich eingehend über die Arbeitsweise des Unternehmens informieren
- Erwartungen und Vorstellungen im Hinblick auf die Unternehmensführung identifizieren
- passende Lösungen vorschlagen
- dabei die wirtschaftlichen Herausforderungen und Anforderungen der IT-Systeme berücksichtigen
- die Unternehmensleitung über technologische und organisatorische Veränderungen informieren, die sich aus dem Wechsel auf ein neues System ergeben

Design und Entwicklung
- IT-Systeme analysieren, um geeignete Hardware, Programme oder Softwarepakete auszuwählen
- Entwicklungs- und Integrationsplans für ein System ausarbeiten
- Gesamtsystem entwickeln und Benutzeroberflächen für die Nutzerinnen und Nutzer gestalten
- für den Managementbereich Computeranwendungen und für Dienstleistungsunternehmen Programme entwickeln

Organisation und Projektleitung
- Projektleitung übernehmen, das heisst unter anderem die benötigte Zeit und die erforderlichen Ressourcen bestimmen
- Entwicklungsteam zusammenstellen
- Verantwortung für die Einrichtung der Systeme übernehmen, das beinhaltet die Auswahl, die Inbetriebnahme und den Support
- Aufgaben planen und ein Pflichtenheft erstellen

Support
- im Unternehmen die erforderlichen IT-Kenntnisse an Personen vermitteln, die keine Experten sind
- Führungspersonen bei strategischen Entscheiden beraten und unterstützen

Ausbildung

Bildungsangebote
Diverse Fachhochschulen in der ganzen Schweiz. Alle Angebote ansehen.

Dauer
3 Jahre Vollzeit, 4 Semester berufsbegleitend

Pflicht- und Wahlmodule
Betriebswirtschaft, Informatik, Mathematik, Informationsmanagement, Programmieren, Software Engineering, Betriebssysteme, Englisch, Projektmanagement u. a.

Die Fachhochschulen bieten diverse Schwerpunkte und Vertiefungsrichtungen an.

Abschluss
Bachelor of Science (FH) in Wirtschaftsinformatik oder Business Information Technology

Voraussetzungen

Zulassung zum Bildungsgang:

- eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ) in einem verwandten Gebiet der Studienrichtung und Berufsmaturität
- oder anderes EFZ und Berufsmaturität und 1-jähriges Berufspraktikum in einem verwandten Gebiet der Studienrichtung
- Fachmaturität oder Fachmittelschulausweis mit Schwerpunkt Kommunikation und Information
- oder gymnasiale Maturität und 1-jähriges Berufspraktikum in einem verwandten Gebiet der Studienrichtung
- oder Abschluss als Informatiker/in HF oder Wirtschaftsinformatiker/in HF

Über Details zu den Zulassungsbedingungen und sur-dossier-Aufnahmen geben die jeweiligen Fachhochschulen Auskunft.

Anforderungen

- logisch-abstraktes Denkvermögen
- rasche Auffassungsgabe
- geistige Flexibilität im Umgang mit Sprach- und Bildinhalten
- räumliches Vorstellungsvermögen
- ausgeprägte Konzentrationsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise
- gute Englischkenntnisse
- Teamfähigkeit

Weiterbildung

Kurse
Angebote von Fachhochschulen und Fachverbänden

Fachhochschule (Master)
Z. B. Master of Science in Wirtschaftsinformatik, in Business Information Systems oder Master of Science in Engineering

Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zuslassungsbedingungen.

Universität/ETH (Master)
Z. B. Master of Science in Informatik oder in Computer Science

Über die Zulassung mit Bachelor FH informiert die ETH. Diese verlangt in der Regel hohe Nachleistungen.

Nachdiplomstufe
Angebote von höheren Fachschulen, Fachhochschulen und der ETH in verwandten Gebieten, z. B. MAS in Business Process Engineering oder MAS in Business Administration and Engineering

Pädagogik
Fachlehrer/in für Informations- und Kommunikationstechnologie an Berufsfachschulen, Lehrdiplom für Maturitätsschulen in Informatik

Berufsverhältnisse

Wirtschaftsinformatiker und Wirtschaftsinformatikerinnen FH arbeiten in Teams mit anderen IT-Spezialistinnen oder Führungskräften. Sie übernehmen Funktionen als Analytikerinnen, Projektleiter oder IT-Abteilungsleiterinnen.

Sie sind meist bei Computerherstellern, in IT-Dienstleistungs- und Engineering-Unternehmen, in grossen Verwaltungen, bei Banken, Versicherungen, im Handel sowie in der Unternehmensführung tätig. Die Berufsleute können sich auch dem Unterrichten widmen oder ein eigenes Unternehmen gründen. Nach einigen Jahren Berufserfahrung können sie in vielen Bereichen wichtige Aufgaben übernehmen, zum Beispiel in den Bereichen Anwendungsentwicklung, Infrastruktur und Netzwerke, Design und Architektur von IT-Systemen, Cybersicherheit, künstliche Intelligenz, Projektleitung, Unternehmensführung, Analyse, Audit oder IT-Beratung.

Weitere Informationen

Digital Switzerland
3011 Bern
digitalswitzerland.com

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

	Berufsfeld / SD
Informatiker/in FH (BSc)	19 / 0.561.1.0
Informatik- und Kommunikationssystem-Ingenie...	19 / 0.561.50.0
Wirtschaftsingenieur/in FH	17 / 0.590.11.0
Medieningenieur/in FH (BSc)	7 / 0.535.4.0

© 2022 berufsberatung.ch, SDBB, Bern
SDBB Vertrieb, vertrieb@sdbb.ch, www.shop.sdbb.ch